



Wildnisfonds – aktuelle Entwicklungen



2. Dezember 2020

Wildnis im Dialog – „Wildnis ist Zukunft“

Cornelia Neukirchen

Referat N II 4 (Waldschutz und nachhaltige Waldbewirtschaftung; Wildnis)

BMU



Wildnisfonds: Was bisher geschah

2017: NGO-Positionspapier, UMK-Beschlüsse

März 2018: Koalitionsvertrag CDU/CSU und SPD, 19. LP: „Wir werden einen „Wildnisfonds“ zur Verfügung stellen mit dem Ziel, die Länder bei der Umsetzung des Zwei-Prozent-Ziels Wildnis zu unterstützen.“

Mai 2018: Qualitätskriterien zur Auswahl von großflächigen Wildnisgebieten i.S. der NBS

April 2018, Februar 2019: Bund-Länder-Gespräche

November 2018: Wildnis im Dialog

Juli 2019: **Förderrichtlinie Wildnisfonds** (Richtlinien zur Förderung der Wildnisentwicklung in Deutschland) tritt in Kraft, ZUG nimmt Arbeit auf



Danke!

„Get close to nature's heart. Listen.“ (John Muir)



Wildnisfonds in a nutshell:

Ziel: Beitrag des Bundes zur Umsetzung des 2%-Wildnisziels
Unterstützung der Entwicklung und Sicherung von Wildnisgebieten

Förderung von Ankauf/Eintausch einer Fläche oder von Ausgleich
für dauerhaften Nutzungsverzicht und Sicherung für die dauerhafte
Wildnisentwicklung

Zuwendungs/Finanzierungsart: Projektförderung, bis zu 100%
Finanzierungsanteil des Bundes

Ausstattung: 2019: 10 Millionen Euro /Jahr
ab 2020: 20 Millionen Euro /Jahr



Potenzielles Wildnisgebiet (> 1.000 bzw. 500 ha, kompakt, unzerschnitten)



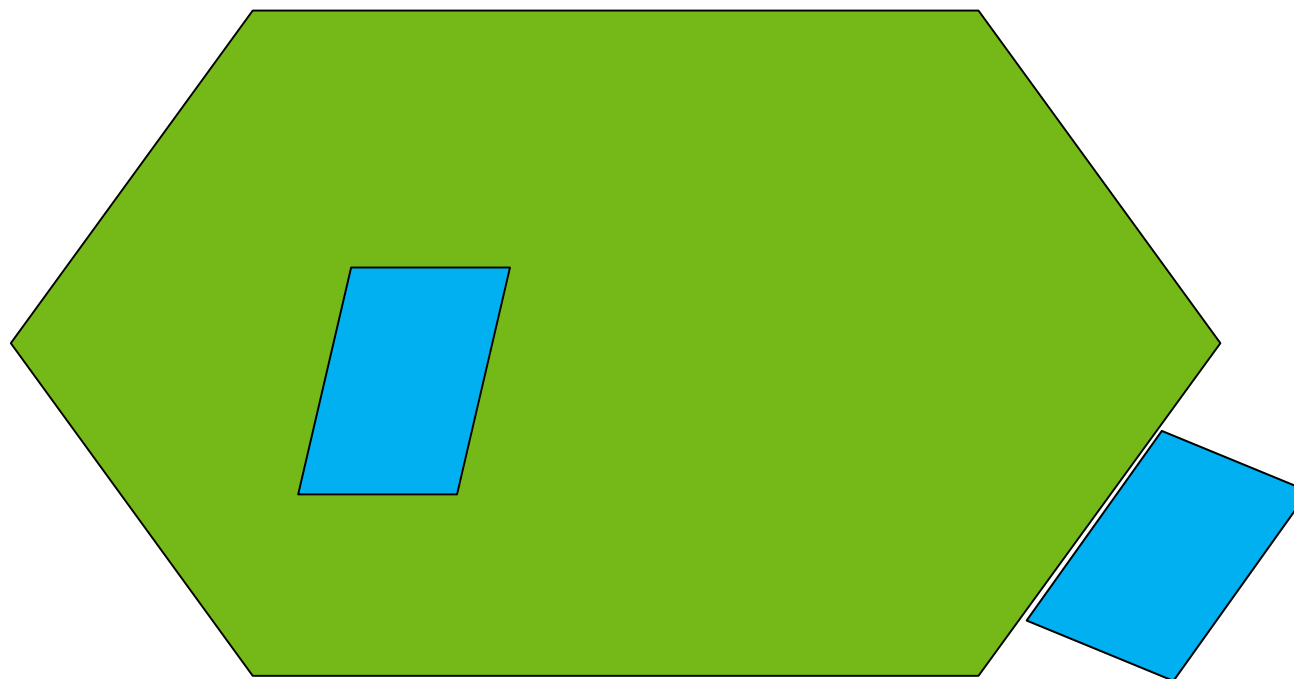


Wildnisgebiet i.S. der NBS (> 1.000 bzw. 500 ha, gesichert, Management)



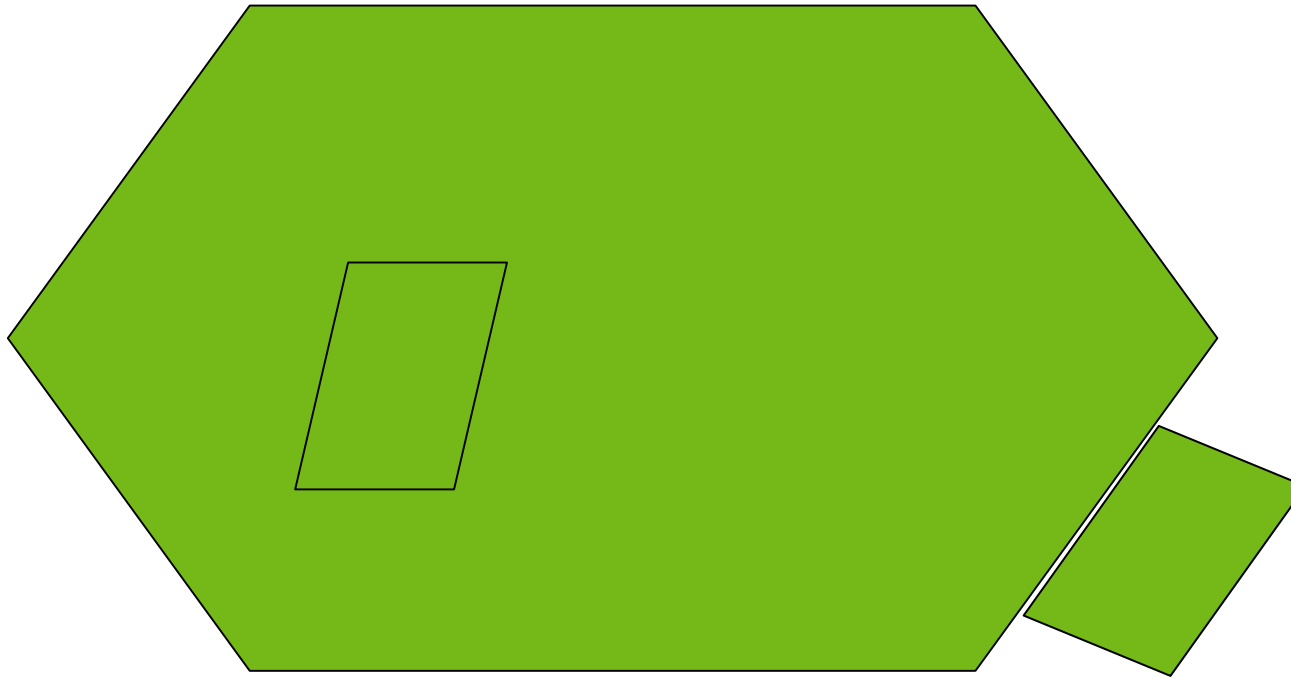


Flächen zur Arrondierung oder Erweiterung von Wildnisgebieten



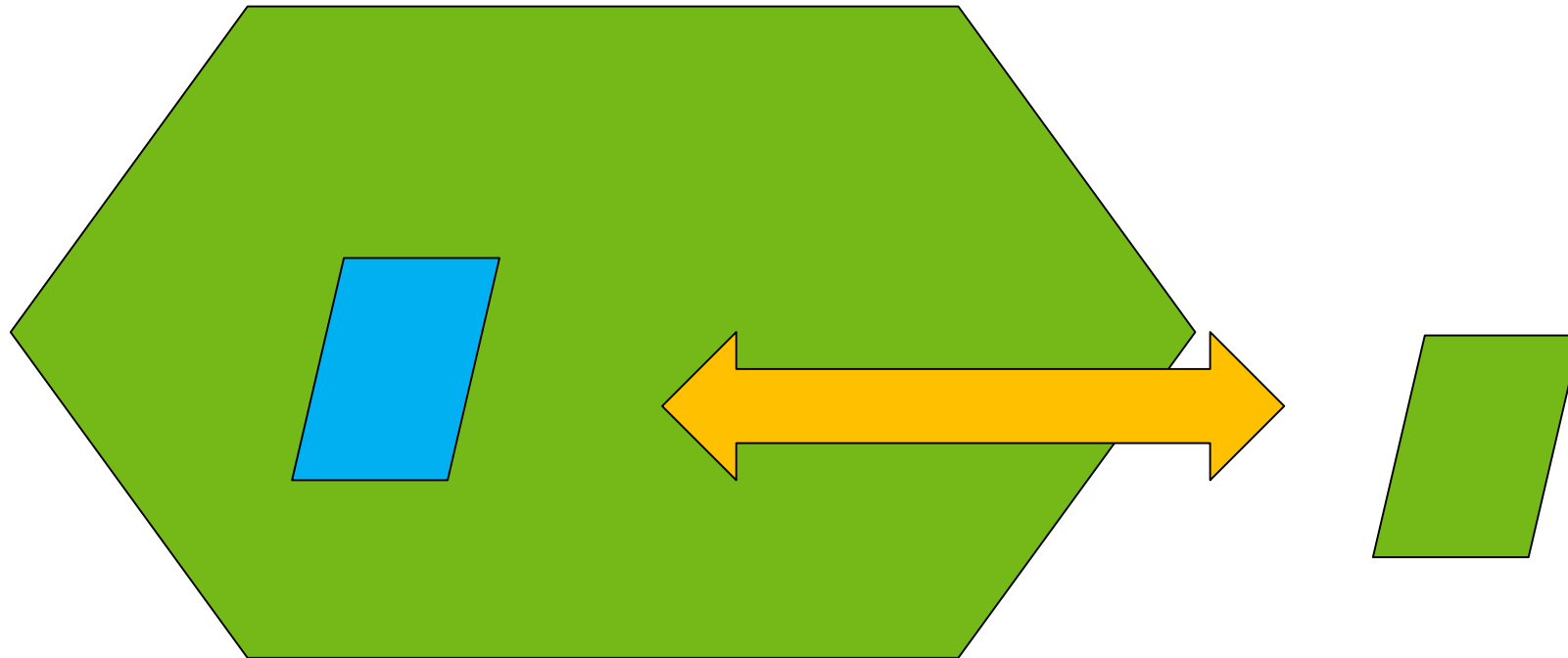


Wildnisgebiet i.S. der NBS (> 1.000 bzw. 500 ha, gesichert, Management)



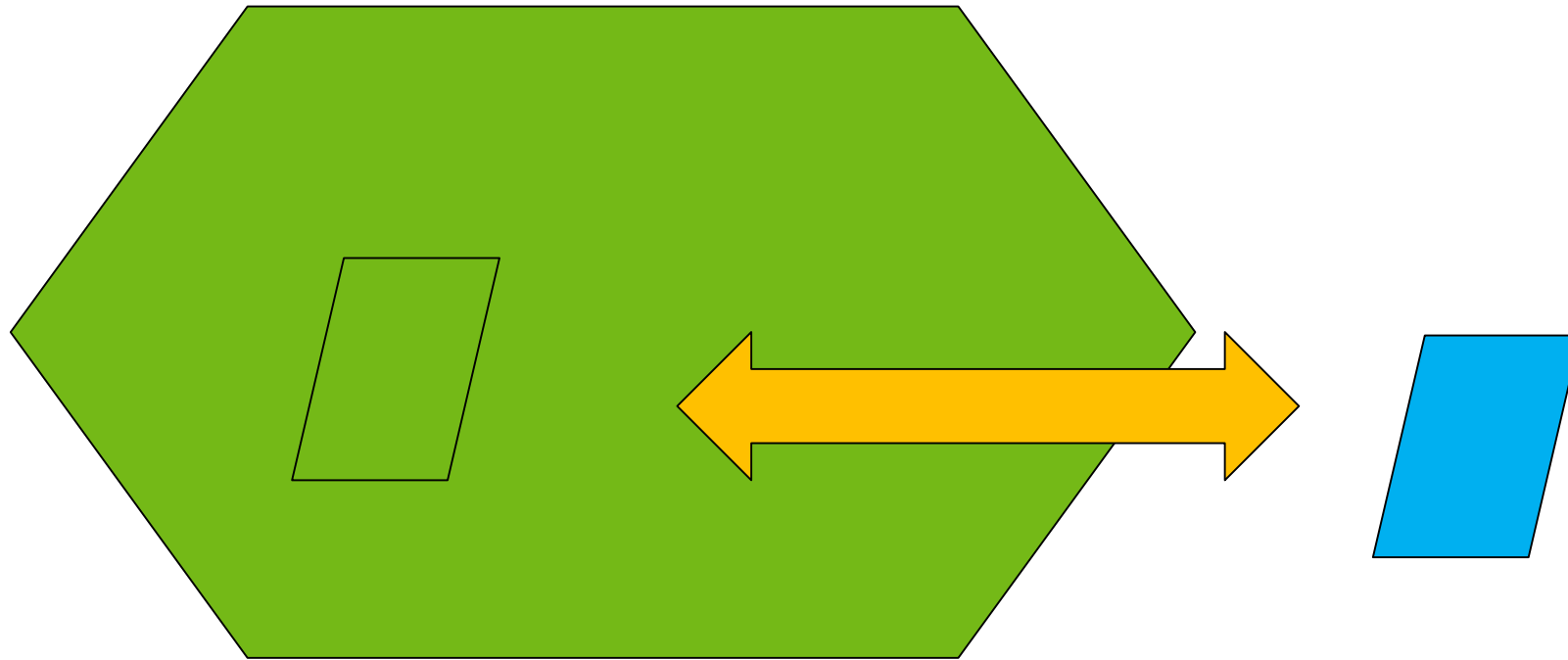


Arrondierung durch Flächentausch



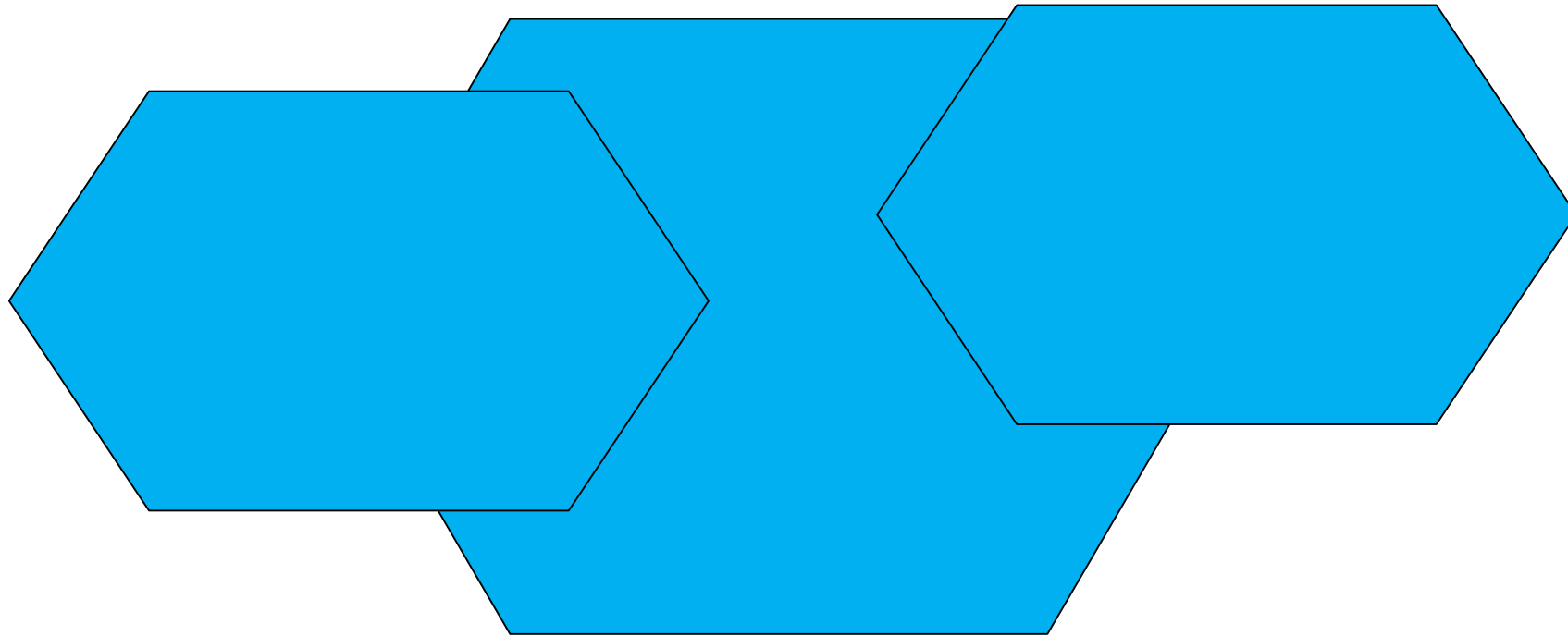


Wildnisgebiet oder geeignetes Prozessschutzgebiet



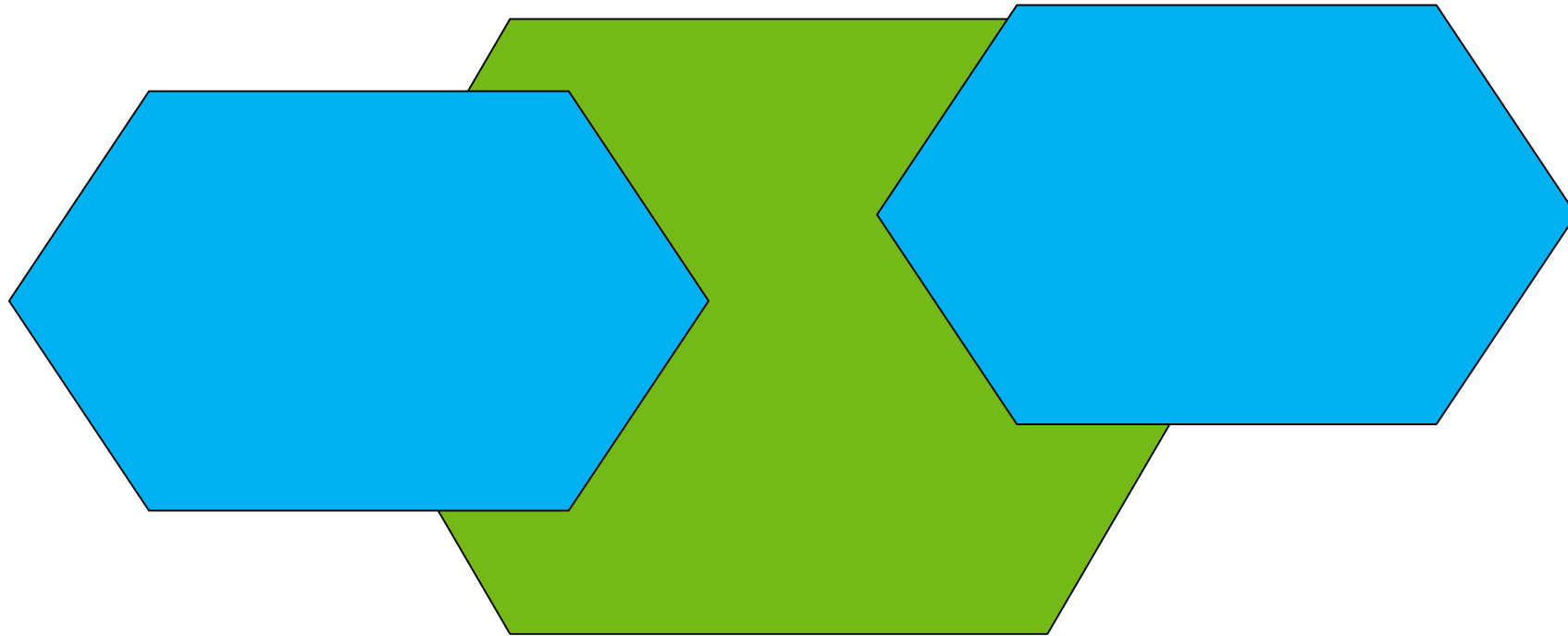


Geeignetes Prozessschutzgebiet ($> 1/3$ der Mindestgröße)



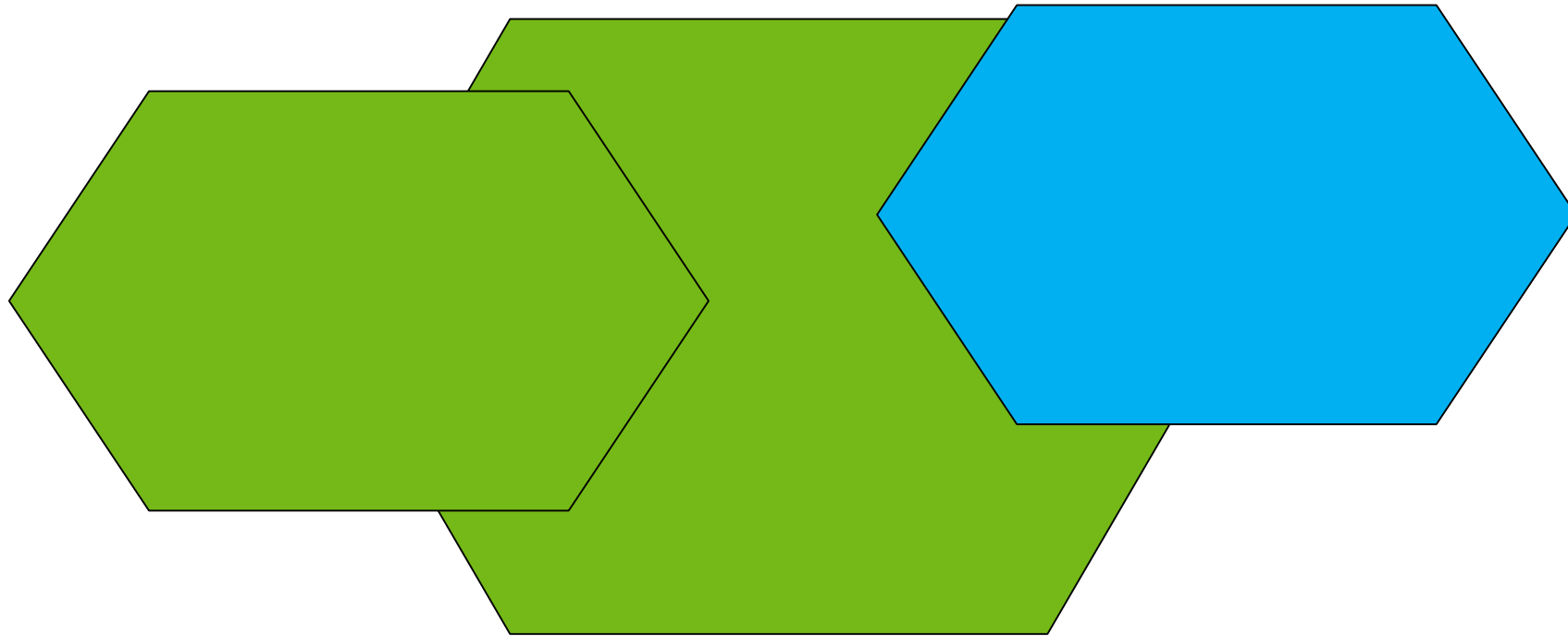


Geeignetes Prozessschutzgebiet ($> 1/3$ der Mindestgröße)



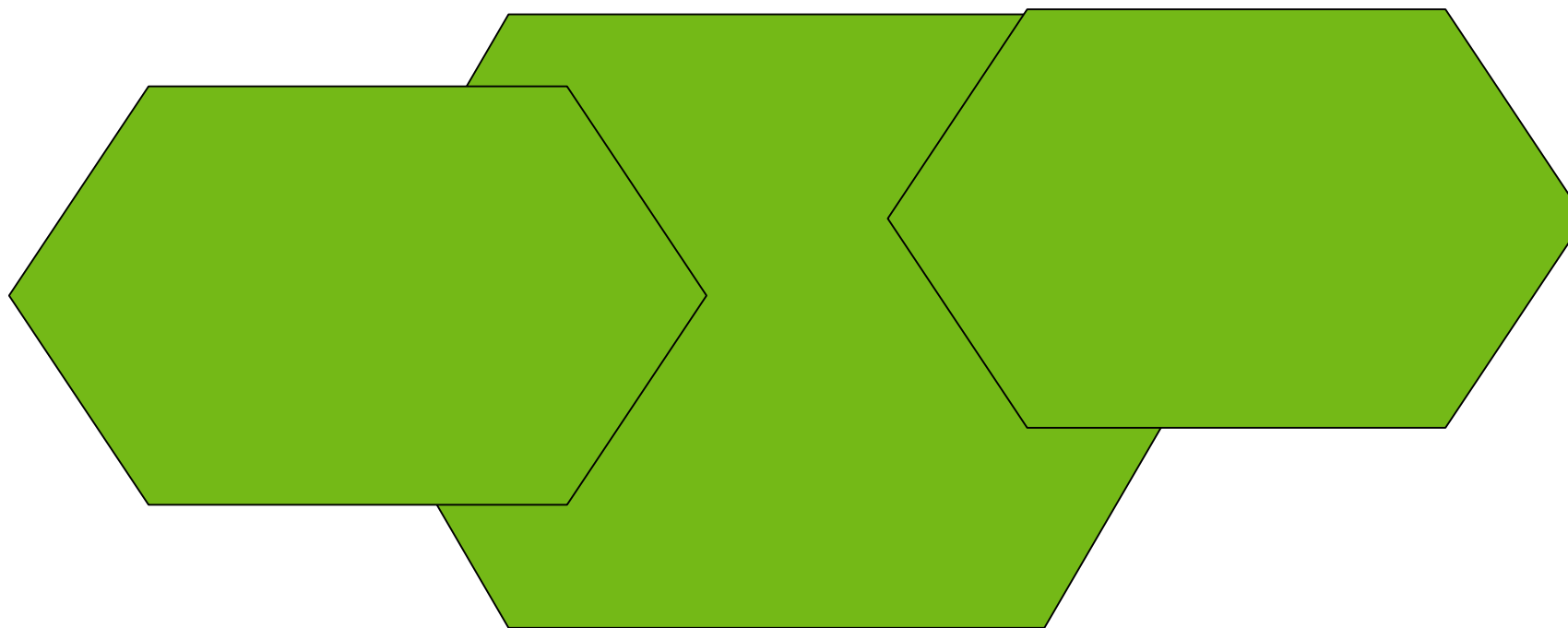


Geeignetes Prozessschutzgebiet ($> 1/3$ der Mindestgröße)



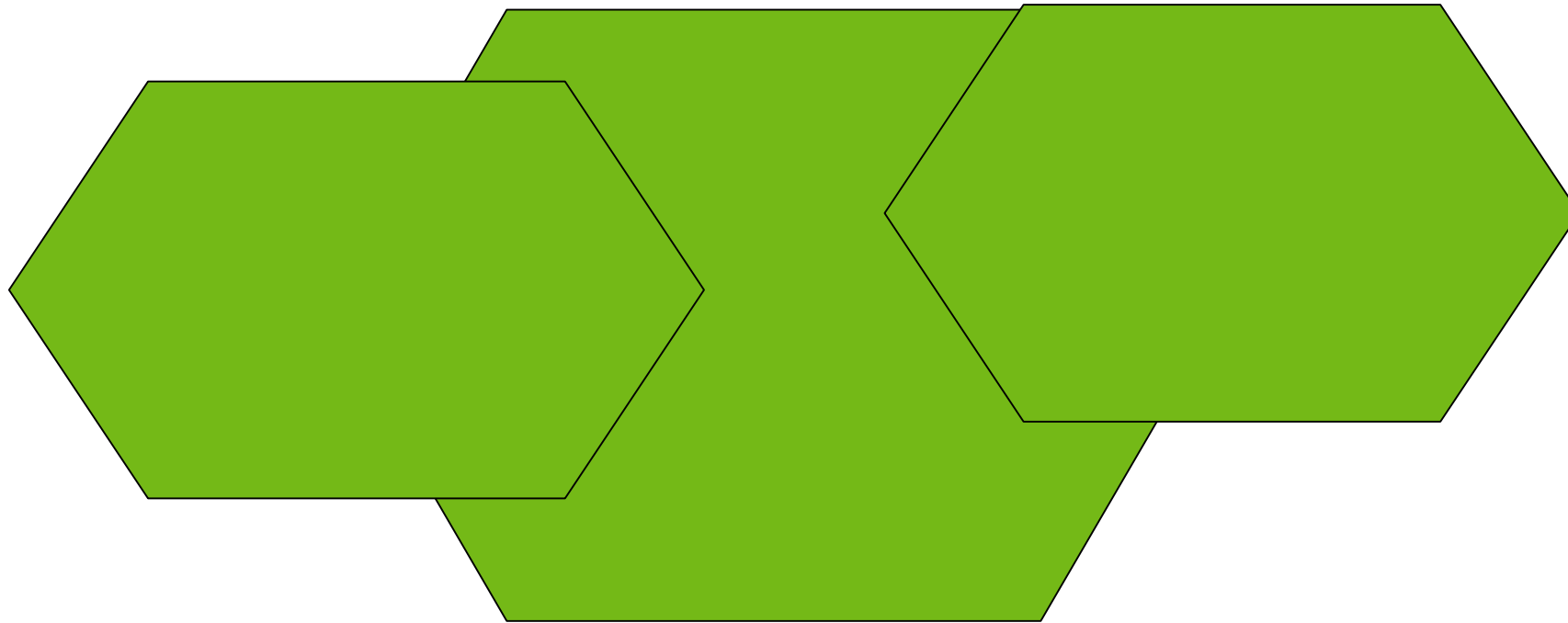


Wildnisgebiet i.S. der NBS





Wildnisgebiet i.S. der NBS



Kriterien für die Auswahl förderfähiger Flächen in den Hinweisen zur FRL



<https://www.z-u-g.org/aufgaben/wildnisfonds/>

Wildnisfondsteam
FPM: Jan Welzholz

[Home](#) > [Aufgaben](#) > Wildnisfonds

Förderung der Wildnisentwicklung in Deutschland (Wildnisfonds)

Die Nationale Strategie zur biologischen Vielfalt (NBS) hat zum Ziel, den Rückgang der biologischen Vielfalt aufzuhalten und eine positive Entwicklung anzustoßen. Hierzu gehört auch, in Deutschland wieder mehr und großflächige Wildnis entstehen zu lassen. Die NBS hat dafür ein ganz spezifisches Wildnisziel definiert: Auf mindestens zwei Prozent der Fläche Deutschlands soll sich die Natur bis 2020 wieder nach ihren eigenen Gesetzmäßigkeiten entwickeln. Das betrifft beispielsweise Wälder, Bergbaufolgelandschaften, ehemalige Truppenübungsplätze, Gebiete an Fließgewässern oder an Meeresküsten, in Mooren und im Hochgebirge.

Um das Erreichen des Zwei-Prozent-Wildnisziels der NBS zu unterstützen, hat die Bundesregierung den Wildnisfonds eingerichtet. Dafür stehen 20 Millionen Euro im aktuellen Bundeshaushalt bereit. Der Wildnisfonds ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMU). Mit seiner Betreuung ist der bundeseigene Projektträger ZUG gGmbH beauftragt.

Kontakt

Telefon: +49 229 99305-3245
E-Mail: wildnisfonds@z-u-g.org

Projektsteckbriefe



Grundlagen des Antragsverfahrens

Richtlinien zur Förderung der Wildnisentwicklung in DE

Hinweise zu den FRL Wildnisfonds

Hinweise zur Antragstellung

Förderantrag: Lage und Größe des Gebiets, Eignung, Wertgutachten,
Konzept

Antrag und Anhänge über das elektronische Antragssystem „easy-
online“ **und** schriftlich

Beratung durch das Wildnisfondsteam der ZUG

2) Hinweise
Antragsstellung



Ein gutes Jahr Wildnisfonds: Wo stehen wir?

2019/2020:

Klärung von offenen Fragen (z.B. Maklergebühren, Abschluss eines Maklervertrags, Nebenerwerbskosten, Verkehrswert,...)

Verfahren (Abläufe, Mitzeichnungen, Bescheiderstellung, Formulare)

Beratung / Projektvorbereitung (Hinweise zur Antragstellung)

Etablierung der Formen der Zusammenarbeit: AG Wildnisfonds, Einbindung weiterer Referate, Jour Fixe...

Frühjahr bis Herbst 2020:

Einreichung von fünf Anträgen

Zwei Bescheide und Flächenkäufe, drei noch in Bearbeitung

Pressearbeit

3) Stand der
Umsetzung



[Home](#) - [Aufgaben](#) - [Wildnisfonds](#)

Waldwildnis Frankenwald

Mit dem Projekt „Waldwildnis Thüringer Schiefergebirge - Frankenwald“ sollen insgesamt 318 Hektar Fläche im Naturschutzgebiet „Jägersruh-Gemäßgrund-Mulschwitzen“ erworben werden.

Heidehof

Mit den Mitteln des Wildnisfonds soll das Wildnisgebiet „Heidehof“ um eine 73 Hektar große Privatfläche auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz „Jüterbog-Ost“ erweitert werden.

3) Stand der
Umsetzung



[Home](#) » [Aufgaben](#) » [Wildnisfonds](#) » Waldwildnis Frankenwald

Waldwildnis Frankenwald

Schnelle Fakten

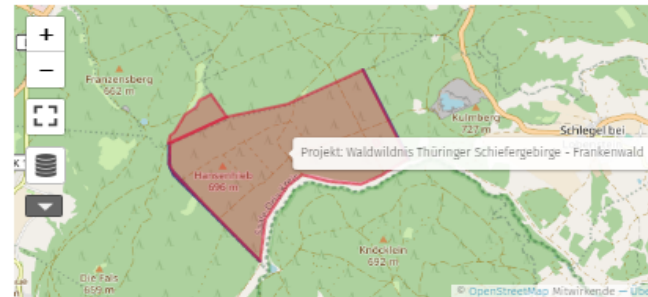
- **Projekt:** Waldwildnis Thüringer Schiefergebirge - Frankenwald
- **Zuwendungsempfänger:** Stiftung Naturschutz Thüringen
- **Verortung:** Thüringen – Saale-Orla-Kreis
- **Start:** 01.07.2020
- **Maßnahmen:** Flächenkauf von insgesamt 318 Hektar
- **Fördervolumen:** 3.164.336,96 Euro

Weitere Informationen

- [Förderprogramm Wildnisfonds](#)
- [Stiftung Naturschutz Thüringen](#)

Welchen Beitrag für mehr Wildnis in Deutschland leistet das Projekt?

Mit dem Projekt „Waldwildnis Thüringer Schiefergebirge – Frankenwald“ – kurz: „Wilder Frankenwald“ – sollen mit Mitteln des Wildnisfonds, des Thüringer Umweltministeriums sowie der Heinz-Sielmann-Stiftung insgesamt 318 Hektar Fläche im Naturschutzgebiet „Jägersruh-Gemäßgrund-Mulschwitzten“ erworben werden. Auf der Fläche will die Stiftung Naturschutz Thüringen Wildnis entstehen lassen. Die künftige Wildnisfläche liegt im Bereich der ehemaligen innerdeutschen Grenze innerhalb einer größeren unzerschnittenen und vom Menschen wenig gestörten Waldlandschaft. Die Lage in einem Naturschutzgebiet und die Nachbarschaft zu einer potenziellen Erweiterungsfläche des Nationalen Naturerbes sind gute Voraussetzungen dafür, dass im Thüringer Frankenwald künftig ein deutschlandweit bedeutsames Stück Wildnis entsteht.



[Vollbildanzeige](#)

3) Stand der Umsetzung



[Home](#) » [Aufgaben](#) » [Wildnisfonds](#) » Heidehof

Heidehof

Schnelle Fakten

- **Projekt:** Flächenkauf zur Arrondierung des Wildnisgebietes Heidehof
- **Zwendungsempfänger:** Stiftung Naturlandschaften Brandenburg
- **Verortung:** Brandenburg – Landkreis Teltow-Fläming
- **Start:** 15.05.2020
- **Maßnahmen:** Flächenkauf von insgesamt 73 Hektar
- **Fördervolumen:** 627.224,66 €

Welchen Beitrag für mehr Wildnis in Deutschland leistet das Projekt?

Die Stiftung Naturlandschaften Brandenburg unterhält seit 2002 in der Nähe von Luckenwalde (Brandenburg) das insgesamt 2.700 Hektar große Stiftungsgebiet „Heidehof“. Rund 2000 Hektar davon sind bereits heute Wildnisgebiet. Mit den Mitteln des Wildnisfonds soll das Wildnisgebiet nun um eine 73 Hektar große Privatfläche auf dem ehemaligen Truppenübungsplatz „Jüterbog-Ost“ erweitert werden. Die Fläche grenzt unmittelbar an das bereits bestehende Stiftungsgebiet an und kann somit nach dem Erwerb sofort in das Wildnisgebiet integriert werden.

Weitere Informationen

- [Förderprogramm Wildnisfonds](#)
- [Stiftung Naturlandschaften Brandenburg](#)



[Vollbildanzeige](#)

3) Stand der
Umsetzung



Ein gutes Jahr Wildnisfonds: Wo stehen wir?

Jedes Projekt ist ein Spezialfall.

Eintritt in Vorkaufsrecht, vorgezogener Maßnahmenbeginn, Fläche im Nationalpark, Ankauf des Nutzungsrechts, ...

Steile Lernkurve!

3) Stand der
Umsetzung



Wildnisfonds: wie weiter?

Lessons learned

Überarbeitung der Hinweisen zur FRL sowie der Hinweise zur Antragstellung

Öffentlichkeitsarbeit, weitere Information

Verbändeprojekt Etablierung Wildnisfonds



Sie haben Interesse?

Kontaktieren Sie uns.

Wir beraten Sie gerne persönlich und **freuen uns**
über **Ihre Nachricht**.



Ihre Ansprechpartnerin:
Stephanie Kulak

Die häufigsten Fragen

<input type="checkbox"/> Was ist der Wildnisfonds?
<input type="checkbox"/> Was ist das Ziel des Wildnisfonds?
<input type="checkbox"/> Für wen ist der Wildnisfonds interessant?
<input type="checkbox"/> Welche Art von Flächen kommen in Betracht?
<input type="checkbox"/> Wie groß müssen die Flächen mindestens sein?
<input type="checkbox"/> Wie hoch ist die Fördersumme?
<input type="checkbox"/> Was wird gefördert?
<input type="checkbox"/> Was wird nicht gefördert?
<input type="checkbox"/> Wie viel Geld stellt der Staat zur Verfügung?
<input type="checkbox"/> Wer steht hinter dem Wildnisfond?
<input type="checkbox"/> Wo findet man weitere Informationen?

4) Perspektiven



Wildnisfonds: wie weiter?

Klärung/Diskussion noch offener Fragen (Jagd, Exklaven, ...)

Und natürlich:

Hoffnung auf viele Anträge!



Danke und alle guten Wünsche!



2. Dezember 2020

Wildnis im Dialog – „Wildnis ist Zukunft“

Cornelia Neukirchen

Referat N II 4 (Waldschutz und nachhaltige Waldbewirtschaftung;
Wildnis)

BMU